



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK
PRÄSIDIUM

Universität zu Lübeck · Ratzeburger Allee 160 · 23538 Lübeck

Kanzler
Dr. Oliver Grundei

Ratzeburger Allee 160
23538 Lübeck

Tel. +49 451 500 3003
Fax +49 451 500 3033

kanzler@zuv.uni-luebeck.de
<http://www.uni-luebeck.de>

17. Juni 2011

DFG-Programmpauschale

Aufgrund des durch Bund und Länder am 14. Juni 2007 abgeschlossenen Hochschulpaktes 2020 wird durch die Deutsche Forschungsgesellschaft (DFG) – zunächst befristet bis zum 31.12.2015 – die Zahlung einer Programmpauschale in Höhe von 20%, die sich auf Grundlage der abrechenbaren direkten Projektausgaben ergibt, für bewilligte Projekte vorgenommen. Die Auszahlung der Mittel durch die DFG erfolgt automatisch bei jedem Mittelabruf.

Mit Hilfe der Programmpauschale soll die Finanzierung der durch das jeweilige Forschungsprojekt verursachten indirekten Projektausgaben unterstützt werden. Diese können beispielsweise durch die Nutzung von Infrastruktur oder durch die Mitarbeit von Personal, das nicht direkt über das Projekt abgerechnet wird, entstehen. Über die Verwendung der durch die Programmpauschale freigesetzten Mittel entscheidet die Hochschule innerhalb der im Hochschulpakt 2020 geregelten Zielsetzung der Stärkung der Forschung.

Das Präsidium der Universität zu Lübeck hat hinsichtlich der Aufteilung der DFG-Programmpauschale beschlossen, dass 50% der Pauschale beim Projektleiter verbleiben, der diese gemäß der DFG-Richtlinien und in eigener Verantwortung insbesondere zur Verbesserung der Bedingungen für die Durchführung des Projektes und zur Verbesserung der Voraussetzungen für die Einwerbungen weiterer Forschungsvorhaben verwenden soll. Die Zuweisung des Projektleiter-Anteils erfolgt auf einen dem Projektleiter zugeordneten Finanzierungsschlüssel/zugeordnetes Unterkonto. Die anderen 50% werden zur Deckung des durch das Forschungsprojekt entstandenen Verwaltungsaufwandes verwendet.

Weitere Informationen zur DFG-Programmpauschale erteilen Ihnen gerne Frau Liane Klaißer, Finanzdezernentin Universität zu Lübeck, Telefon 0451/500-3010, oder Herr Adam Figlewicz, Stabsstelle Finanzen Medizin, Telefon 0451/500-4745.

Dr. Oliver Grundei

Kanzler